

# Hengersberger „Buzerl“ nutzen Heimvorteil

## Finale um niederbayerische Tennis-Nachwuchsmeisterschaft: Dreifacherfolg für TCH bei U9-Mädels

Der Tennisclub Hengersberg war auch dieses Jahr wieder Ausrichter des Buzerl Cup-Finales, das mit Turnierleiter Alex Lehner perfekt über die Bühne ging und erneut von Armin Wiendl mit Sachpreisen gesponsert wurde. Wenn die jüngste Tennis-Elite um niederbayerische Titel kämpft, ist das auch immer für die Verantwortlichen des Bezirks ein wichtiger Termin. So beobachteten neben Eltern und Tennisinteressierten nicht nur Bezirksjugendwart Konrad Irg, sondern auch die verschiedenen Bezirksreferenten Rainer Sitter (Kleinfeld und Midcourt), Christian Binder (Leistungstennis), Manfred Gürtner (Trainerausbildung) sowie Stefan Hess (Kindergarten Tennis) die kleinen Tennistalente bei ihren Wettkämpfen.

Dass der Hengersberger Verein bei der weiblichen Midcourt-Konkurrenz U9 alle drei Podestplätze abräumte, war natürlich für Vorstand Roman Preisinger ein besonderes Zuckerl: „Da ich die drei Siegermädchen selbst trainiere und ihre Spielstärke kenne, habe ich schon mit guten Platzierungen gerechnet, aber dass es quasi zu internen Vereinsmeisterschaften kommt, ist natürlich schon ein gigantischer Erfolg.“ Das Siegertruppe wurde angeführt von der Hen-



Bezirksjugendwart Konrad Irg mit (v.l.) Anna Schwiewagner, Luca-Marie Praska, Jana Paternoster, Eva Zißlsberger und Roman Preisinger. – F.: red

gersberin Luca Marie Praska, die in der Gruppenphase alle drei Gegnerinnen vom Platz fegte und sich im Finale gegen ihre Mannschaftskameradin Anna Schwiewagner, die ebenfalls mit drei souveränen Gruppensiegen glänzte, durchsetzen konnte. Der erste Satz war stark umkämpft, im zweiten Durchgang allerdings setzte sich Schwiewagner, die als jüngste Teilnehmerin an den Start ging, dem offensiven Spiel ihrer Gegnerin kaum noch zur Wehr. Somit gewann Luca Marie Praska das End-

spiel mit 4:2/4:0 und holte sich völlig verdient den Siegerpokal.

Den dritten Platz belegte Jana Paternoster, die lediglich in der Gruppenphase ein Match an ihre Vereinskameradin Anna Schwiewagner abgeben musste und alle weiteren Begegnungen für sich entscheiden konnte. Im Kampf um Platz drei unterlag Nina Altschäffl vom FC Künzing denkbar knapp mit 1:4/4:0/10:12 und musste somit der Hengersbergerin den Bronze-Pokal überlassen.

Bei den Jungs holte sich Marius

Braun vom TC Hofkirchen vor Johannes Kelnberger und Georg Fahrner (beide DJK TC Passau-Grubweg) in der U9-Midcourtdisziplin die Siegetrophäe. Einen Achtungserfolg konnte die Hengersbergerin Eva Zißlsberger mit einem vierten Platz in der weiblichen Kleinfeld-Konkurrenz U8 erzielen, die von Jonas Rankl (SV Bayrisch Eisenstein) vor Lenni Barth und Samuel Jakob (beide TC Eggenfelden) dominiert wurde.

Die Midcourt-Konkurrenz U8 gewann Benedict Deger vom FC Künzing vor Christoph Größl vom TC Eging und Lena Riederer von der DJK TC Passau-Grubweg. Bei den jüngsten KF-Teilnehmern bis sieben Jahre setzte sich Hannah Brandl (TC Rot-Weiß Deggendorf) vor Benjamin Reiser (TC Bad Birnbach) und Lisa Spranger (VfR Moosthenning) durch.

Bezirksjugendwart Konrad Irg und TCH-Vorstand Roman Preisinger bedankten sich bei der Siegerehrung vor allem bei Armin Wiendl, der die Teilnehmer und Sieger mit exklusiven Sachspenden erfreute. Irg lobte bei seinem Schlusswort auch die perfekte Durchführung der Veranstaltung durch den TCH und vor allem die unermüdliche Unterstützung der Eltern, die für den Erfolg der Kinder eine zentrale Rolle spielt. – red